



## **Juni 2010, der LEV informiert:**

### **Landschaftspflege und Flächenmanagement**

#### **Schramberg / Tennenbronn:**

Die beim Naturpark zur Förderung beantragte Entbuschung und Einzäunung einer ca. 1 ha großen Fläche im Taleingangsbereich Tennenbronn „Gersbach“ wurde genehmigt. Die Maßnahme wird umgesetzt.

#### **Schiltach:**

Die aus der Nutzung gefallenen Bereiche Häberlesberg, Tiefenbach und Schlossberg mit insgesamt ca. 7 ha werden aktuell wieder bewirtschaftet. Am Schlossberg erfolgt eine Ziegenbeweidung mit mobiler Einzäunung, der Grünlandbereich im Tiefenbach wird mit einer über die LPR geförderten halbstationären Anlage zur Rinderbeweidung eingezäunt und der in der Ortsmitte gelegene Häberlesberg wurde mit Unterstützung des Naturparks stationär eingezäunt und wird ebenfalls mit Rindern beweidet.

#### **Schenkenzell:**

Mulchflächen im Umfang von 1 ha konnten an einen Bewirtschafter zur landwirtschaftlichen Nutzung weitervermittelt werden.

### **Unterstützung der Landwirtschaft**

#### **Vortragsveranstaltungen / Seminare**

##### **„Steuern Zahlen? – Aber nur so viel wie nötig!“**

Die am 16. Januar 2010 von Frau Sigrud Vogler-Baier, Steuerberaterin Aulendorf, durchgeführte Veranstaltung mit dem Schwerpunkt Direktvermarktung und Ferien auf dem Bauernhof war von Teilnehmern zahlreicher Gemeinden gut besucht. Frau Vogler-Baier gab zusätzlich zu den Schwerpunktthemen einen sehr praxisnahen Einblick in das Steuerrecht inklusive Renten- und Erbschaftssteuer.

##### **„Lebensmittelrecht – Möglichkeiten und Beschränkungen“**

Herr Frank Rönz vom Veterinär- und Verbraucherschutzamt Rottweil, informierte am 26. Januar 2010 in Schiltach eine sehr interessierte Gruppe von Direktvermarktern über bestehende Regelungen und Neuerungen in Kennzeichnungspflicht und Hygienebestimmungen.

In Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt Rottweil wurde am 8. April 2010 eine Grünlandbegehung in Lauterbach Sulzbach angeboten. Herr Günther Hiess informiert an verschiedenen

Standorten über die ordnungsgemäße Grünlandbewirtschaftung sowie über die Auswirkungen für die Landwirtschaft die eine Unterschutzstellung von Flächen als FFH-Gebiet mit sich bringt.

#### **Geplant:**

„Silagebereitung im Schwarzwald“ mit Herrn Hansjörg Nussbaum von der LAZBW in Aulendorf. In Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt Rottweil. Die Örtlichkeit wird noch bekanntgegeben.

#### **Weitere Vorschläge für Fachveranstaltungen werden gerne entgegengenommen!**

Für den 25. Februar 2010 war der **Besuch von Herrn Minister Peter Hauk MdL beim LEV** zugesagt. Termingerecht konnte der Vorsitzende des LEV Herr Bürgermeister Thomas Haas und die Bürgermeister der Stadt Wolfach sowie der Gemeinde Schenkenzell den neu gewählten Fraktionsvorsitzenden der CDU Herrn Peter Hauk begrüßen.

Im Rahmen einer kleinen Rundreise wurde der Milchviehbetrieb „Sumhof“ in Wolfach / Kirnbach vorgestellt, dessen Bewirtschafter Ernst Lehmann einen hohen Prozentsatz an Schutzgebieten in steilsten Hanglagen bewirtschaftet. Die Familie Schorn dagegen hat zur Mutterkuhhaltung ein weiteres Standbein in der Bewirtung von Gästen im umgebauten Kuhstall gefunden. Die Landwirtschaft bleibt aber dennoch Existenzgrundlage, da das Konzept auf der Vermarktung der eigenen Produkte gründet. Auf dem Bäscheshof in Schenkenzell stellt Betriebsinhaber Eugen Haberer die zusätzlichen Risiken und Erschwernisse dar, die eine große Investition wie z.B. ein Stallneubau mit sich bringt.

Die Herren Bürgermeister Moser und Schenk vervollständigen das Bild mit Fakten und konkreten Problemen von Seiten der Kommunen.

In einer Resolution wurden die im Verlauf der Rundreise angesprochenen Forderungen festgehalten, von den Vertretern der LEV-Mitgliedsgemeinden unterzeichnet und Herrn Hauk übergeben.

Die Resolution kann auf der LEV-Internetseite eingesehen werden.

### **Öffentlichkeitsarbeit / Kommunikation**

#### **Zielgruppe Kinder / Jugendliche:**

##### **„Vom Bauernhof frisch auf den Tisch“:**

Auch für das laufende Jahr ist vom Naturpark die Zusage eingegangen, die Aktionen mit Schulklassen auf Bauernhöfen zu unterstützen.

Eine Veranstaltung mit der 7. Klasse der Realschule Wolfach wurde bereits durchgeführt, weitere Aktionen mit den Grundschulen Eschbronn und Lauterbach sind bereits gebucht.

Ein weiteres Projekt wurde gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendbüro Schiltach entwickelt.

Ziel dabei ist es, die Schüler für die Natur zu begeistern und Zusammenhänge begreifbar zu machen. Die Schüler der 1. Klassen beschäftigen sich in Kleingruppen mit dem Projekt Kürbisse – von der Saat bis zur Ernte, das auch die Beetvorbereitung und Pflege der Pflanzung beinhaltet. Ab der 2. Klasse erhalten die Kinder Einblicke in den Jahresablauf der Natur durch das Projekt Streuobstwiese – von Blüten, Tieren und Früchten.

Die Projekte werden fächerübergreifend auf der Grundlage von Lehrplänen in Zusammenarbeit mit Landwirten, BUND sowie Obst- und Gartenbauverein angeboten. Die Durchführung hat bereits im laufenden Jahr mit der 1. Klasse der Grundschule in Schiltach begonnen.

### **Zielgruppe Verbraucher / Direktvermarkter:**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kochen mit regionalen Produkten“ ist für den Bauernmarkt in Schiltach am 17. Oktober eine große Vorführung mit dem Kochduo Martina Meuth und Bernd Neuner-Duttenhofer geplant. Der Event findet als Sonderveranstaltung auf der Lehenwiese statt.

Tipps und Kniffe für die Zubereitung von leckeren Gerichten mit Schaf- und Ziegenfleisch wird Andreas Schneider bei einer Kochwerkstatt zum Mitmachen im November 2010 im Gasthof Rössle in Seedorf preisgeben. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Am 6. März konnte in Schiltach ein Ladengeschäft mit den Schwerpunkten fairer Handel „Eine Welt Laden“ und regionale Produkte „Regionales Regal“ eröffnet werden. Das Konzept vereint die Forderung und Unterstützung von fairen Preisen im regionalen sowie im globalen Bereich. Die Einrichtung des Regionalen Regals mit einem Angebot von Produkten der Landwirte aus Schiltach und Schenkenzell wurde durch den LEV mit initiiert.

Auch am diesjährigen Kürbismarkt, veranstaltet von den Wolfacher Landfrauen am 18. September 2010, wird der LEV informieren und zur Teilnahme an einem Quiz einladen.

### **Aktionen rund um das indische Springkraut**

#### Vermittlung von Helfern und Patenschaften

Wie jedes Jahr ist die Eindämmung der Invasion von Neophyten ein Thema. Zahlreiche örtliche Aktionen werden von Vereinen oder in Eigeninitiative von der Bevölkerung durchgeführt.

Bei der Geschäftsstelle wird eine Liste mit Personen oder Vereinen erstellt, die die Betreuung bestimmter Bereiche übernehmen. Helfer können so vermittelt und Erfahrungen gesammelt und ausgetauscht werden.

Springkrautaktionen können auf Anfrage durch den LEV mitorganisiert werden.

#### Erhebung von Vorkommen

Erstmals konnte in diesem Jahr eine Studentengruppe der FH Rottenburg gewonnen werden, um das Springkrautvorkommen in Lauterbach / Sulzbach zu erheben. Die Wahl fiel auf diesen Bereich aufgrund seiner hohen Dichte an Biotopen geschützt nach § 32 und der nahezu flächendeckenden Ausweisung als FFH-Gebiet.

Die Erhebung wird im September 2010 durchgeführt und beinhaltet die Entwicklung eines Erhebungsbogens – übertragbar auch auf andere Gemarkungen– die Durchführung einer Erhebung der Vorkommen sowie Vorschläge zur Eindämmung bzw. Bekämpfung.

Es ist geplant die Kartierung in regelmäßigen Intervallen zu wiederholen, um so Aussagen über die Effektivität von Maßnahmen und das Ausmaß der Ausbreitung oder evt. sogar Rückgang der Bestände treffen zu können.

### **Großer „Erlebnistag Landwirtschaft“**

Am 18. Juli 2010 wird in Lauterbach / Sulzbach Landwirtschaft und Natur zum Anfassen und Mitmachen geboten!

Ziel der durch den Naturpark Schwarzwald Mitte / Nord geförderten Veranstaltung ist es, die Besucher zu informieren aber auch in das Geschehen mit einzubinden und die Zusammenhänge von Landwirtschaft, Naturschutz und Verbraucherverhalten zu verdeutlichen.

Eine Fülle von Angeboten an über 35 Ständen mit den Schwerpunkten Mutterkuh- und Milchviehhaltung, Landschaftspflege mit Schafen und Ziegen sowie Imkerei, Naturschutz und Forst machen Landwirtschaft und Natur greifbar, schmeckbar – erlebbar! Umrahmt werden diese Angebote von einem großen Kinderprogramm, Exkursionen, Mal- und Filzwerkstatt, Holzrücken, Schafscheren, Kutschfahrten und vielem mehr.

Den Auftakt bildet am Sonntagmorgen um 10:00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst im Festzelt, nach anschließenden Begrüßungsreden sorgen der Ortsbauern- und Landfrauenverein Lauterbach mit Gerichten von heimischem Rind und Hirsch für das leibliche Wohl der Gäste. Die zahlreichen Aktionen werden ab 11:30 Uhr entlang eines Parcours inmitten wunderschöner Landschaft angeboten.

In Rathäusern, Banken und Geschäften liegt ein Infolyer über die Veranstaltung aus.

**An dieser Stelle möchte ich mich bereits für das große Engagement der zahlreichen Akteure aber auch der Gemeinde Lauterbach bedanken!**

#### Kontakt:

Geschäftsstelle LEV Mittlerer Schwarzwald e.V.  
Marktplatz 6

77761 Schiltach

Telefon: 07836/58-63 / Fax : 07836/58-59

[info@lev-mittlerer-schwarzwald.de](mailto:info@lev-mittlerer-schwarzwald.de)

[www.lev-mittlerer-schwarzwald.de](http://www.lev-mittlerer-schwarzwald.de)